



بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ:

...هَذَا يَوْمٌ يَنْفَعُ الصَّادِقِينَ صِدْقُهُمْ لَهُمْ جَنَّاتٌ تَجْرَى مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَالِدِينَ فِيهَا أَبَدًا رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ ذَلِكَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ

وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
إِنَّ الصِّدْقَ يَهْدِي إِلَى الْبِرِّ، وَإِنَّ الْبِرَّ يَهْدِي إِلَى
الْجَنَّةِ...

Wahrhaftigkeit auf dem Arbeitsplatz (24.07.2026)

Werte Muslime!

Unsere erhabene Religion Islam hat das Ziel, uns durch die Gottesdienste (Ibade) Allah näherzubringen und uns zugleich durch einen edlen Charakter heranreifen zu lassen. Deshalb hat unsere Religion moralische Grundsätze festgelegt, die alle Bereiche des Lebens umfassen. Einer dieser Grundsätze ist die Wahrhaftigkeit. Allah, der Erhabene, verheißt den Wahrhaften im edlen Koran Folgendes: „...Dies ist der Tag, an dem den Wahrhaften ihre Wahrhaftigkeit nützt. Für sie gibt es Paradiesgärten, durchheilt von Bächen, in denen sie immer und ewig bleiben werden. Allah hat an ihnen Wohlgefallen, und sie haben Wohlgefallen an ihm. Dies ist der große Erfolg.“¹. Deshalb bemüht sich der Gläubige, in seinen Worten, seinem Verhalten und seinem Handeln stets aufrichtig und ehrlich zu sein.

Werte Geschwister!

Wir verbringen einen großen Teil unseres Lebens am Arbeitsplatz. Der Arbeitsplatz ist jedoch nicht nur der Ort, an dem wir unseren Lebensunterhalt verdienen, sondern auch ein wichtiger Bereich, in dem unsere Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit geprüft werden.

Wer ehrlich arbeitet, erfüllt seine Aufgaben gewissenhaft und pünktlich. Er vernachlässigt die ihm anvertrauten Aufgaben nicht, nutzt seine

Arbeitszeit verantwortungsvoll und verrichtet seine Arbeit sorgfältig. Denn er weiß, dass jedes seiner Werke zunächst vor Allah beurteilt werden wird.

Ehrlichkeit am Arbeitsplatz ist nicht nur eine Tugend, die von den Beschäftigten erwartet wird. Auch der Arbeitgeber muss seinen Mitarbeitenden gegenüber ehrlich und vertrauenswürdig sein. Er hat die Aufgabe, seine Versprechen zu halten, den Lohn vollständig und rechtzeitig auszahlen und sich sorgfältig davor zu hüten, seine Mitarbeitenden zu täuschen, ihnen Unrecht zuzufügen oder ihre Arbeitskraft auszunutzen. In diesem Zusammenhang sagte unser Prophet (s): „**Gebt dem Arbeiter seinen Lohn, bevor sein Schweiß getrocknet ist.**“² und machte damit die Verantwortung des Arbeitgebers gegenüber dem Einsatz seiner Beschäftigten deutlich.

Werte Gläubige!

Wo die Wahrhaftigkeit verloren geht, leidet das gegenseitige Vertrauen. Wo das gegenseitige Vertrauen leidet, leidet das Verhältnis zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitenden, und man beginnt, die Rechte des anderen zu missachten. Der Gläubige aber weiß, dass es zu seiner Dienerschaft gegenüber Allah gehört, selbst dann ehrlich zu bleiben, wenn ihn kein Mensch sieht. Denn er vergisst niemals die Worte unseres Propheten (s): „**Haltet stets an der Wahrhaftigkeit fest! Denn Wahrhaftigkeit führt zum Guten, und das Gute führt ins Paradies...Hütet euch vor der Lüge! Denn die Lüge führt zum Übel, und das Übel führt in die Hölle.**“³.

Unsere Aufgabe heute ist es, unsere Arbeit auf bester Weise zu verrichten, uns anvertraute Dinge zu schützen, nicht von der Wahrhaftigkeit abzuweichen und den erlaubten (halal) Erwerb zur Grundlage unseres Lebens zu machen. Vergessen wir nicht: Ehrlichkeit am Arbeitsplatz ist nicht nur Ausdruck beruflicher Ethik, sondern zugleich ein Zeichen unserer Dienerschaft gegenüber Allah. Möge Allah, der Erhabene, uns zu denjenigen Dienern machen, die stets wahrhaftig sind.

Die DITIB-Predigtkommission

¹ Maide, 5/119.

² Ibn Madsche, Ruhun, 4.

³ Buchari, Edeb, 69.